

Qualitätsbericht

Berichtsjahr 2022¹

Oberberg Somnia Fachklinik Köln Hürth



¹ Dieser Qualitätsbericht orientiert sich an §136 b Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 SGB V. Da es sich bei der Oberberg Somnia Fachklinik Köln Hürth um eine Privatklinik nach §30 GewO handelt, besteht keine gesetzliche Verpflichtung den Qualitätsbericht gem. §136 b Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 SGB V zu erstellen.

Fach- und Tageskliniken der Oberberg Gruppe im gesamten Bundesgebiet:



Stand 01.12.2022

Inhaltsverzeichnis

Einleitung	4
Teil A - Struktur und Leistungsdaten des Krankenhauses.....	6
A-1 Allgemeine Kontaktdaten der Oberberg Somnia Fachklinik Köln Hürth	6
A-2 Name und Art des Krankenhausträgers.....	6
A-3 Universitätsklinikum oder akademisches Lehrkrankenhaus	6
A-4 Regionale Versorgungsverpflichtung für die Psychiatrie	6
A-5 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote des Krankenhauses	7
A-6 Weitere nicht-medizinische Leistungsangebote des Krankenhauses: Ausstattung/Komfort.....	8
A-7 Aspekte der Barrierefreiheit	9
A-8 Forschung und Lehre des Krankenhauses	10
A-9 Anzahl der Betten im gesamten Krankenhaus.....	10
A-10 Gesamtfallzahlen	10
A-11 Personal des Krankenhauses	10
A-12 Umgang mit Risiken in der Patientenversorgung	15
A-13 Besondere apparative Ausstattung	18
Teil B - Struktur und Leistungsdaten der Organisationseinheiten/Fachabteilungen.....	20
B-1 Psychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie	20
Teil C - Qualitätssicherung	23
C-1 Teilnahme an der datengestützten einrichtungsübergreifenden Qualitätssicherung nach § 136 Absatz 1 Satz 1 Nummer 1 SGB V.....	23
C-2 Externe Qualitätssicherung nach Landesrecht gemäß § 112 SGB V.....	23
C-3 Qualitätssicherung bei Teilnahme an Disease-Management-Programmen (DMP) nach § 137f SGB V	23
C-4 Teilnahme an sonstigen Verfahren der externen vergleichenden Qualitätssicherung	23
C-5 Umsetzung der Mindestmengenregelungen nach § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 SGB V.....	23
C-6 Umsetzung von Beschlüssen zur Qualitätssicherung nach § 137 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 SGB V	23
C-7 Umsetzung der Regelungen zur Fortbildung im Krankenhaus nach § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 SGB V.....	23
C-8 Pflegepersonaluntergrenzen im Berichtsjahr.....	23
C-9 Umsetzung der Personalausstattung Psychiatrie und Psychosomatik-Richtlinie (PPP-RL).....	23
C-10 Umsetzung von Anforderungen an die Anwendung von Arzneimitteln für neuartige Therapien	23
C-11 Ergebnisqualität	24

Hinweis zur COVID-19-Pandemie im Berichtsjahr 2022: Die COVID-19-Pandemie hat im Jahr 2022 bedeutend Einfluss auf die Versorgung in Krankenhäusern genommen. Diese Effekte können sich auch in den Qualitätsberichten im Berichtsjahr 2022 widerspiegeln. So können etwa die Angaben in einigen Berichtsteilen deutlich von den Angaben aus den vorherigen Berichtsjahren abweichen, was einen direkten Vergleich einzelner Berichtsjahre nicht immer möglich macht. Dennoch stellen die Angaben im Qualitätsbericht die Strukturen und das Leistungsgeschehen in den Krankenhäusern für das Berichtsjahr 2022 transparent dar und erfüllen damit eine wichtige Aufgabe für Patienten sowie die zuweisenden Ärzte.

Einleitung

Die Oberberg Somnia Fachklinik Köln Hürth bietet eine große Bandbreite an medizinischen und psychotherapeutischen Leistungen für das gesamte Spektrum psychischer und psychosomatischer Erkrankungen. Die herzliche Aufnahme, das ansprechende Ambiente und die individuelle therapeutische Unterstützung helfen den Patienten auf ihrem Weg zu einer vollständigen und dauerhaften Heilung. Die zentrale Lage der Klinik mit diversen Rückzugsmöglichkeiten trägt sehr zu einem angenehmen Wohlfühlambiente bei. Das allgemeine Behandlungskonzept der Oberberg Kliniken basiert auf einem ganzheitlichen Menschenbild. Bei der Diagnostik werden neben den körperlichen und seelischen Symptomen auch die gesamte Person mit ihrer Biografie, ihrer Persönlichkeit und ihrem sozialen Umfeld betrachtet. Dabei wird stets auf dem neuesten Stand der Wissenschaft gearbeitet und in einer Atmosphäre, in der sich die Patienten wohl- und geborgen fühlen. Um bestmögliche Therapieergebnisse zu erreichen und den höchsten Qualitätsansprüchen gerecht zu werden, erfolgt die Behandlung der Patienten nach einem verbindlichen Prinzip: innovativ, intensiv und individuell.



Oberberg Somnia Fachklinik Köln Hürth.

Die Lage der Oberberg Somnia Fachklinik Köln Hürth

Die Lage der Oberberg Somnia Fachklinik Köln Hürth ist ideal: Im Stadtzentrum von Hürth gelegen, können Freizeitangebote in der Umgebung wahrgenommen werden. Die ansprechende Umgebung mit einem zum Gelände gehörenden kleinen Park hält viel Raum zur Entfaltung und zahlreiche Möglichkeiten für Bewegung und sportliche Aktivitäten bereit. Das in unmittelbarer Nähe liegende Einkaufscenter mit Kino sowie zahlreiche Freizeitaktivitäten in der Umgebung – wie die Schlossstadt Brühl, die Burgen Kendenich, Efferen und Gleuel sowie der Otto-Maigler-See mit Badestränden, Surf- und Rudermöglichkeiten – bieten den Patienten jede Menge Unterhaltung.

Zur besseren Lesbarkeit werden in diesem Qualitätsbericht alle Personenbezeichnungen geschlechtsneutral verwendet. Damit werden alle Geschlechter angesprochen.



Das Außengelände eignet sich perfekt dazu, neue Kraft zu tanken und Sport zu treiben.

Teil A - Struktur und Leistungsdaten des Krankenhauses

A-1 Allgemeine Kontaktdaten der Oberberg Somnia Fachklinik Köln Hürth

Oberberg Somnia Fachklinik Köln Hürth GmbH

Friedrich-Ebert-Straße 11a

50354 Hürth

Telefon: 02233 6213307 0

Fax: 02233 9723 199

Internet: <https://www.oberbergkliniken.de/fachkliniken/koeln-huerth>

E-Mail: info.huerth@oberbergkliniken.de

A-2 Name und Art des Krankenhausträgers

Oberberg Kliniken Köln Hürth GmbH

Hausvogteiplatz 10

10117 Berlin

A-3 Universitätsklinikum oder akademisches Lehrkrankenhaus

Trifft nicht zu/entfällt

A-4 Regionale Versorgungsverpflichtung für die Psychiatrie

Trifft nicht zu/entfällt

A-5 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote des Krankenhauses

Folgende medizinisch-pflegerische Leistungsangebote bietet die Oberberg Somnia Fachklinik Köln Hürth an:

- ☞ Akupunktur
- ☞ Angehörigenbetreuung/-beratung/-seminare
- ☞ Aromapflege
- ☞ Belastungstraining/-therapie/Arbeitserschöpfung
- ☞ Berufsberatung/Rehabilitationsberatung
- ☞ Bezugspflege
- ☞ Entlassmanagement
- ☞ Ergotherapie
- ☞ Gedächtnistraining/Hirnleistungstraining/Kognitives Training/Konzentrationstraining
- ☞ Kunsttherapie
- ☞ Massage
- ☞ Physiotherapie (in Kooperation mit einer Physiotherapie-Praxis)
- ☞ Schmerztherapie/-management (psychologische Schmerztherapie, medizinische Schmerztherapie in Kooperation mit einer niedergelassenen Praxis)
- ☞ Sozialdienst
- ☞ Spezielle Angebote für die Öffentlichkeit (Patientenveranstaltungen, Kunstausstellungen, Konzerte)
- ☞ Spezielle Entspannungstherapie (Autogenes Training, Progressive Muskelentspannung (PMR), Yoga)
- ☞ Sporttherapie/Bewegungstherapie (besonderes Angebot für Senioren (Hockergymnastik), Selbstverteidigung (Krav Maga), Geräte-, Kraft- und Ausdauertraining in Kooperation mit einem Fitnessstudio)
- ☞ Therapeutisches Reiten (in Kooperation mit einer externen Einrichtung)
- ☞ Wirbelsäulengymnastik
- ☞ Wundmanagement (in Kooperation mit einer niedergelassenen Praxis)
- ☞ Zusammenarbeit mit/Kontakt zu Selbsthilfegruppen

Die hohe Bedeutung von Sport und Bewegung in der Behandlung psychischer Erkrankungen ist mittlerweile wissenschaftlicher Konsens, allerdings werden diese Erkenntnisse in der Versorgungslandschaft wenig bzw. nur unsystematisch berücksichtigt. In der Oberberg Somnia Fachklinik Köln Hürth nimmt die Sport- und Bewegungstherapie einen besonderen Stellenwert ein, der sich in einem systematischen und breiten bewegungstherapeutischen Angebot ausdrückt. Ergänzend bietet die Klinik Geräte-, Kraft- und Ausdauertraining in einem kooperierenden Fitnessstudio an. Hier können die Patienten zusätzlich ihre Selbstsicherheit im Selbstverteidigungstraining Krav Maga optimieren.



Sport und Bewegung sind ein wichtiges Element bei der Vorbeugung und Behandlung seelischer Störungen.

A-6 Weitere nicht-medizinische Leistungsangebote des Krankenhauses: Ausstattung/Komfort

Die Oberberg Somnia Fachklinik Köln Hürth bietet Patienten folgende/n nicht-medizinische Leistungsangebote, Ausstattung und Komfort:

- ☞ Berücksichtigung von besonderen Ernährungsbedarfen
- ☞ Empfangs- und Begleitsdienst für Patienten sowie Besucher
- ☞ Ein-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle
- ☞ Informationsveranstaltungen für Patienten
- ☞ Information zu weiteren nicht-medizinischen Leistungsangeboten des Krankenhauses (Fernseher, WLAN, Telefon, Aufenthaltsraum, in Kooperation: Fitnessstudio und Sauna)
- ☞ Rooming-in
- ☞ Seelsorge/spirituelle Begleitung
- ☞ Unterbringung Begleitperson (grundsätzlich möglich)
- ☞ Zusammenarbeit mit Selbsthilfeorganisationen
- ☞ Zwei-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle



Patientenzimmer mit Wohlfühlatmosphäre.

A-7 Aspekte der Barrierefreiheit

Die Oberberg Somnia Fachklinik Köln Hürth weist folgende Aspekte der Barrierefreiheit auf:

- 🔗 Allergenarme Zimmer
- 🔗 Aufzug mit visueller Anzeige
- 🔗 Barrierefreie Erschließung des Zugangs- und Eingangsbereichs für Menschen mit Mobilitätseinschränkungen
- 🔗 Behandlungsmöglichkeiten durch fremdsprachiges Personal (englisch, flämisch, niederländisch, polnisch, russisch, französisch)
- 🔗 Besondere personelle Unterstützung
- 🔗 Diätische Angebote
- 🔗 Dolmetscherdienste (in Kooperation mit externen Dienstleistern)
- 🔗 Geeignete Betten für Patienten mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße
- 🔗 Rollstuhlgerecht bedienbarer Aufzug
- 🔗 Rollstuhlgerechte Toiletten für Besucher
- 🔗 Rollstuhlgerechter Zugang zu Serviceeinrichtungen
- 🔗 Untersuchungseinrichtungen/-geräte für Patienten mit besonderem Übergewicht oder besonderer Körpergröße
- 🔗 Zimmerausstattung mit rollstuhlgerechten Sanitäranlagen

A-8 Forschung und Lehre des Krankenhauses

Die Oberberg Somnia Fachklinik Köln Hürth ist aktiv an der Aus- und Weiterbildung von Ärzten und Psychologischen Psychotherapeuten beteiligt. Psychologen können ihre praktische Tätigkeit entsprechend den Vorgaben der Ausbildungs- und Prüfungsverordnung für Psychologische Psychotherapeuten absolvieren (PT1). Hierbei besitzt die Klinik die Anerkennung zur Ableistung der „praktischen Tätigkeit an einer psychiatrischen klinischen Einrichtung“. Hierfür bestehen Kooperationsverträge mit der Akademie für Verhaltenstherapie Köln (AVT Köln) und mit dem Institut für Psychologie der Rheinisch-Westfälischen Technischen Hochschule Aachen (RWTH). Darüber hinaus übernehmen Mitarbeiter der Oberberg Somnia Fachklinik Köln Hürth Dozententätigkeiten in unterschiedlichen Ausbildungseinrichtungen. Zusätzlich beteiligt sich die Klinik an der Durchführung von wissenschaftlichen Untersuchungen im Rahmen von Promotionsprojekten. Regelmäßig führt die Klinik CME-zertifizierte Fortbildungsveranstaltungen für Ärzte und Psychologen durch.

A-9 Anzahl der Betten im gesamten Krankenhaus

Stationär: 53

Teilstationär: 14

A-10 Gesamtfallzahlen

Fallzahl 2022: 233

A-11 Personal des Krankenhauses

Ärztlicher Direktor



Dr. med. Jaroslav Malevani

Telefon: 02233 9723 107

Fax: 02233 9723 299

E-Mail: jaroslav.malevani@oberbergkliniken.de

Dr. med. Jaroslav Malevani ist Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie mit Schwerpunkt Verhaltenstherapie. Bereits während seines Medizinstudiums an der Universität Bonn interessierte er sich für das Fach Psychiatrie und beschäftigte sich in der Arbeitsgruppe von Herrn Prof. Laux und Frau Prof. Rao mit Depressionsbehandlung und Nebenwirkungen von Antidepressiva. Nach Abschluss seines Studiums arbeitete er an der Abteilung für Allgemeinpsychiatrie des LVR-Klinikums Düsseldorf, Kliniken der Heinrich-Heine Universität Düsseldorf. Während seiner Tätigkeit in der Neurologischen Klinik der HHU untersuchte er die Zusammenhänge zwischen zerebralen Durchblutungsstörungen und depressiven Erkrankungen. Darüber hinaus verbrachte er 12 Monate am Forschungszentrum Jülich, wo er sich mit den Fragen der funktionellen Bildgebung beschäftigte. Dr. Malevani hat in seiner wissenschaftlichen Arbeit sowohl medizinische als auch psychotherapeutische Schwerpunkte gesetzt. Er verfügt über langjährige und vielfältige Erfahrungen in der Behandlung von Menschen mit psychischen Erkrankungen und engagiert sich außerdem maßgeblich im Bereich der ge-

meindepsychiatrischen Versorgung, unter anderem im Bereich der interkulturellen Psychiatrie und Psychotherapie. Außerdem beschäftigte sich Dr. Malevani in verschiedenen Projekten und Arbeitsgruppen zu Finanzierungssystemen und leistungsorientierter Dokumentation in der Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik. Zuletzt war Dr. Malevani als Oberarzt am LVR-Klinikum Düsseldorf tätig und leitete eine Einheit mit 40 stationären Betten, die sich auf die Behandlung von affektiven Erkrankungen und insbesondere Depression sowie Borderline-Störungen spezialisierte. Dr. Malevani verfügt über eine Weiterbildungsermächtigung im Fach Psychiatrie und Psychotherapie über 12 Monate und ist an verschiedensten Publikationen beteiligt.

Kaufmännischer Direktor (bis 06/2022)**Stephen Ziegler****Telefon:** 02233 9723 112**Fax:** 02233 9723 299**E-Mail:** stephen.ziegler@oberbergkliniken.de

Herr Ziegler war bis zu seinem Ruhestand im Juni 2022 Kaufmännischer Direktor der Oberberg Fachkliniken im Rheinland und verantwortlich für die administrativen, technischen und hauswirtschaftlichen Bereiche sowie die Küche und das Restaurant. Nach seinem Abschluss als Diplom-Kaufmann an der Universität zu Köln war er im Controlling eines mittelständigen Chemiebetriebs tätig. Seine studienbegleitende Tätigkeit als Dozent in der Erwachsenenbildung half ihm bei dem erfolgreichen Aufbau von neuen Bildungsstandorten in Ostdeutschland, die er als geschäftsführender Gesellschafter verantwortete. Die sich durch viele Reformgesetze seit den 1990er Jahren ergebenden Herausforderungen im deutschen Gesundheitswesen weckten sein Interesse am Krankenhausmanagement. Nach der Zusatzqualifikation „Gesundheitsmanagement“ war Herr Ziegler über 25 Jahre in Führungspositionen somatischer und psychiatrischer Kliniken tätig. Rahmenbedingungen zu entwickeln, die dabei helfen, Menschen bei der Verbesserung ihrer Gesundheit zu unterstützen, erfüllte ihn seitdem mit beruflicher und persönlicher Zufriedenheit.

Kaufmännischer Direktor (seit 07/2022)**Jens Poppe****Telefon:** 02233 9723 112**Fax:** 02233 9723 299**E-Mail:** jens.poppe@oberbergkliniken.de

Herr Poppe ist seit Juli 2022 als Kaufmännischer Direktor der Region West für die administrativen und organisatorischen Belange der Klinik zuständig. Er verfügt über langjährige Erfahrung im Klinikmanagement und war bereits in Kliniken der Somatik wie auch der Psychiatrie tätig. Zu seinen vorherigen Stationen gehören Kliniken der Maximalversorgung und inhabergeführte Privatkliniken. Herr Poppe hat neben seinem Abschluss in Be-

triebswirtschaftslehre mit Schwerpunkt Krankenhausmanagement auch einen Master of Business Administration im Bereich Gesundheitsmanagement inne.

Seit Oktober 2012 ist Herr Poppe Kaufmännischer Direktor der Oberberg Parkklinik Wiesbaden Schlangenbad und seit März 2021 darüber hinaus von der Oberberg Tagesklinik Frankfurt am Main. Beide Standorte hat er erfolgreich aufgebaut und kontinuierlich weiterentwickelt. Ebenfalls hat er die erfolgreiche Eröffnung der Oberberg Fachklinik Marzipanfabrik in Hamburg maßgeblich begleitet. Als Mitglied des COMMITMENT Beirates der PEG Einkaufsgenossenschaft vertritt er die Interessen der Oberberggruppe.

Leitende Psychologin



Anne-Marie Lücke

Telefon: 02233 9723 106

Fax: 02233 9723 199

E-Mail: anne.luecke@oberbergkliniken.de

Nach einer 20-jährigen Tätigkeit als Fotografin und Nachrichtencutterin im In- und auch Ausland, schloss Frau Lücke 2013 ihr Psychologiestudium an der Universität zu Heerlen, Niederlande, mit dem Master of Science in der klinischen Psychologie ab. Von 2013 bis 2016 absolvierte sie ihre Ausbildung zur Psychologischen Psychotherapeutin an der Akademie für Verhaltenstherapie Köln (AVT). Im Rahmen ihrer Ausbildung war Frau Lücke als Psychologin auf psychiatrisch-psychotherapeutischen Schwerpunktstationen tätig - von 2013 bis 2014 in der Schön Fachklinik für Psychosomatische Medizin in Bad Arolsen und anschließend von 2014 bis 2015 in der Fachklinik für Psychiatrie und Psychotherapie Marienborn in Zülpich. Während dieser Ausbildung erlernte Frau Lücke die verschiedensten modernen Therapieansätze, wie Metakognitive Therapie (MKT), Cognitive Behavioral Analysis System of Psychotherapy (CBASP), Imagery Rescripting and Reprocessing Therapy (IRRT), Schematherapie, Hypnotherapie sowie Akzeptanz- und Commitment Therapie (ACT). Hieraus resultiert ein eklektischer Ansatz, bei dem die Patienten im Fokus der psychotherapeutischen Arbeit stehen.

2017 nahm Frau Lücke am konzeptuellen Aufbau einer Schmerzlinik mit multimodalem Schmerztherapiekonzept teil. Mit Abschluss ihrer Approbation wurde Frau Lücke Mitglied der Psychotherapeutenkammer NRW. Seit August 2017 gehört sie zum Therapeutenteam der Oberberg Somnia Fachklinik Hürth, ist als Dozentin im Bereich der (Wirtschafts-) Psychologie an der Fresenius Hochschule Köln tätig und promoviert zum Thema Schlaf an der OU Heerlen.

Frau Lücke absolvierte im Januar 2021 an der DGPSF, Standort Mainz, die Weiterbildung in Schmerzpsychotherapie und nimmt seit 2017 regelmäßig an den Schmerzkonferenzen der Uni-Klinik Köln teil. Des Weiteren ist Frau Lücke EMDR-Therapeutin i.A., angebunden am EMDRIA Deutschland.

A-11.1 Ärztliches Personal

Die medizinische Versorgung im Rahmen eines multiprofessionellen stationären und teilstationären Behandlungsangebotes wird von Fachärzten für Psychiatrie und Psychotherapie geleistet. Für die Übernahme der ärztlichen Aufgaben im Nacht- und Wochenenddienst stehen weitere ärztliche Kollegen aus verschiedenen Fachdisziplinen zur Verfügung.

A-11.2 Pflegepersonal

Das Pflegeteam der Oberberg Somnia Fachklinik Köln Hürth setzt sich wie folgt zusammen:

- ☞ Fachgesundheits- und Krankenpfleger für psychiatrische Pflege
- ☞ Gesundheits- und Krankenpfleger
- ☞ Medizinische Fachangestellte

A-11.3 Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Psychiatrie und Psychosomatik sowie speziellem therapeutischen Personal

Das therapeutische Personal der Oberberg Somnia Fachklinik Köln Hürth umfasst:

- ☞ Ergotherapeuten
- ☞ Psychologische Psychotherapeuten
- ☞ Psychotherapeuten in Ausbildung (PiA)
- ☞ Kunsttherapeuten
- ☞ Sporttherapeuten
- ☞ Therapiehund für die tiergestützte Therapie

Eine Behandlung in der Oberberg Somnia Fachklinik Köln Hürth umfasst, neben einer leitliniengerechten Pharmakotherapie und dem umfangreichen Sport- und Bewegungsangebot, eine intensive und multimodale psychotherapeutische Behandlung. Das Rückgrat der psychotherapeutischen Behandlung bilden wöchentlich bis zu drei 50-minütige einzelpsychotherapeutische Gespräche. Diese werden durch psychotherapeutische Schwerpunktgruppen (z.B. soziales Kompetenztraining, psychodynamische Gruppe und metakognitives Training) und übende Verfahren (z.B. Achtsamkeit) ergänzt. Durch die inhaltlich abgestimmten fachtherapeutischen Angebote, wie die Bewegungsgruppe oder die Kunsttherapie, ggf. im einzeltherapeutischen Setting, werden die psychotherapeutischen Inhalte vertieft und durch praktische Übungen erlebbar gemacht. Weitere therapeutische Angebote runden den Therapieplan ab.

Donnerstag	09:10	10:15	Walking - Morgenspaziergang
	09:10	10:50	Akzeptanz-Commitment (ACT)
	09:10	10:00	Achtsamkeitstraining mit Yoga OHNE Vorkenntnisse
	10:15	12:15	Offene Ergo-/Kunsttherapie
	10:30	11:20	Bewegungstherapie - Wirbelsäulengymnastik
	10:30	12:10	Emotionale Aktivierung (EAT)
	10:50	12:30	Psychodynamische Gruppe
	11:30	12:00	Autogenes Training I
	11:30	12:20	Bewegungstherapie - körperorientierte Therapie
	13:00	13:30	Infogruppe der Sport-Bewegungstherapie
	13:00	13:30	PMR - Progressive Muskelentspannung
	12:45	13:35	Achtsamkeitstraining
	14:10	15:50	Depressionsbewältigung
	15:10	16:00	Emotions-Regulationstraining (ERT)
	15:00	16:45	Kreatives Zeichnen
	15:00	15:30	Autogenes Training II
	15:15	16:45	Kleingruppe Verwandlungsbilder (max. 3 Personen)
Freitag	09:10	10:15	Walking - Morgenspaziergang
	09:10	10:00	Achtsamkeitstraining mit Yoga MIT Vorkenntnissen
	10:10	12:20	Offene Ergo-/Kunsttherapie
	10:30	11:20	Bewegungstherapie - Aktivierung
	10:30	12:10	Young Spirit bis 30 Jahre
	10:10	11:00	Angstbewältigungsgruppe
	11:30	12:00	Autogenes Training I
	11:30	12:20	Bewegungstherapie - Fitnesstraining
	13:00	13:30	PMR - Progressive Muskelentspannung
	13:00	13:50	Achtsamkeitstraining
	13:00	14:30	offene Ergo-/Kunsttherapie
	14:00	14:50	Suchtprävention
	15:00	15:30	Autogenes Training II

Exemplarischer Auszug aus dem Therapieprogramm.

A-12 Umgang mit Risiken in der Patientenversorgung

A-12.1 Qualitätsmanagement

A-12.1.1 Verantwortliche Person

Name: Stephen Ziegler (bis 06/2022)
Funktion: Kaufmännischer Direktor
Telefon: 02233 9723 112
Fax: 02233 9723 299
E-Mail: stephen.ziegler@oberbergkliniken.de

Name: Waltraud Scheid (seit 07/2022)
Funktion: Klinikmanagerin
Telefon: 02233 9723 112
Fax: 02233 9723 299
E-Mail: waltraud.scheid@oberbergkliniken.de

A-12.1.2 Lenkungsgremium

Die Leitungsrunde als zentrales Lenkungsgremium tagt einmal wöchentlich und setzt sich zusammen aus den leitenden Mitarbeitern folgender Abteilungen: Verwaltung, Medizin, Psychologie, Krankenpflege.

A-12.2 Klinisches Risikomanagement

A-12.2.1 Verantwortliche Person







Name: Dr. med. Jaroslav Malevani
Funktion: Ärztlicher Direktor/Chefarzt
Telefon: 02233 9723 107
Fax: 02233 9723 299
E-Mail: jaroslav.malevani@oberbergkliniken.de

A-12.2.2 Lenkungsgremium

Die klinische Leitungskonferenz als zentrales Lenkungsgremium tagt einmal wöchentlich und setzt sich zusammen aus den leitenden Mitarbeitern folgender Bereiche: Medizin, Psychologie, Fachtherapie, Krankenpflege.

A-12.2.3 Instrumente und Maßnahmen

Folgende Instrumente und Maßnahmen hält die Oberberg Somnia Fachklinik Köln Hürth vor:

-  CIRS/Meldung und Dokumentation besonderer Vorkommnisse
-  Corona Task Force
-  Entlassungsmanagement
-  Mitarbeiterbefragungen
-  Nutzung eines standardisierten Konzepts zur Dekubitusprophylaxe
-  Regelmäßige Fortbildungs- und Schulungsmaßnahmen

- ☞ Strukturierte Durchführung von interdisziplinären Fallbesprechungen/-konferenzen
- ☞ Sturzprophylaxe
- ☞ Verwendung standardisierter Aufklärungsbögen

A-12.2.3.1 Einsatz eines einrichtungsinternen Fehlermeldesystems

Die Oberberg Somnia Fachklinik Köln Hürth hält folgende Maßnahmen innerhalb des einrichtungsinternen Fehlermeldesystems vor:

- ☞ Dokumentation und Verfahrensanweisung zum Umgang mit dem Fehlermeldesystem liegen vor
- ☞ Interne Auswertungen der eingegangenen Meldungen
- ☞ Schulungen der Mitarbeiter zum Umgang mit dem Fehlermeldesystem und zur Umsetzung von Erkenntnissen aus dem Fehlermeldesystem

A-12.2.3.2 Teilnahme an einrichtungsübergreifenden Fehlermeldesystemen

Trifft nicht zu/entfällt

A-12.3 Hygienebezogene Aspekte des klinischen Risikomanagements

A-12.3.1 Hygienepersonal

- 1 Krankenhaushygieniker (Priv.-Doz. Dr. med. Roland Schulze-Röbbecke, Uniklinik RWTH Aachen)
- 1 Hygienebeauftragter Arzt (D. Yilma Mengesha)
- 1 Hygienebeauftragte Pflege (frw Hygieneberatung GmbH Mönchengladbach)

Eine halbjährlich tagende Hygienekommission ist gem. Verordnung über die Hygiene und Infektionsprävention in medizinischen Einrichtungen (HygMedVO) unter Leitung des Ärztlichen Direktors (Dr. med. Jaroslav Malevani) etabliert.

Vorsitzender der Hygienekommission

Name: Dr. med. Jaroslav Malevani
Funktion: Ärztlicher Direktor/Chefarzt
Telefon: 02233 9723 107
Fax: 02233 9723 299
E-Mail: jaroslav.malevani@oberbergkliniken.de

A-12.3.2 Weitere Informationen zur Hygiene

A-12.3.2.4 Händedesinfektion

Basis-Maßnahmen zur Oberflächen- und Händedesinfektion sind in der Klinik etabliert und wurden unter COVID-19 Pandemiebedingungen weiter intensiviert.

A-12.3.2.6 Hygienebezogenes Risikomanagement

Die Mitarbeiter der Somnia Fachklinik Köln Hürth werden zu hygienebezogenen Themen einmal jährlich geschult.

A-12.4 Patientenorientiertes Lob- und Beschwerdemanagement

Im Krankenhaus ist ein strukturiertes Lob- und Beschwerdemanagement eingeführt	ja
Im Krankenhaus existiert ein schriftliches, verbindliches Konzept zum Beschwerdemanagement (Beschwerdestimulierung, Beschwerdeannahme, Beschwerdebearbeitung, Beschwerdeauswertung)	in Planung
Das Beschwerdemanagement regelt den Umgang mit mündlichen Beschwerden	ja
Das Beschwerdemanagement regelt den Umgang mit schriftlichen Beschwerden	ja
Die Zeitziele für die Rückmeldung an die Beschwerdeführer sind schriftlich definiert	in Planung
Eine Ansprechperson für das Beschwerdemanagement mit definierten Verantwortlichkeiten und Aufgaben ist benannt	ja
Ein Patientenfürsprecher mit definierten Verantwortlichkeiten und Aufgaben ist benannt	nein
Anonyme Eingabemöglichkeiten existieren.	ja
Patientenbefragungen	ja
Einweiserbefragungen	in Planung

Ansprechperson für das Beschwerdemanagement

Name: Dr. med. Jaroslav Malevani
 Funktion: Ärztlicher Direktor/Chefarzt
 Telefon: 02233 9723 107
 Fax: 02233 9723 299
 E-Mail: jaroslav.malevani@oberbergkliniken.de

A-12.5 Arzneimitteltherapiesicherheit (AMTS)

AMTS ist die Gesamtheit der Maßnahmen zur Gewährleistung eines optimalen Medikationsprozesses mit dem Ziel, Medikationsfehler und damit vermeidbare Risiken für Patienten bei der Arzneimitteltherapie zu verringern. Eine Voraussetzung für die erfolgreiche Umsetzung dieser Maßnahmen ist, dass AMTS als integraler Bestandteil der täglichen Routine in einem interdisziplinären und multiprofessionellen Ansatz gelebt wird.

A-12.5.1 Verantwortliches Gremium

Das zentrale Gremium oder eine zentrale Arbeitsgruppe, das oder die sich regelmäßig zum Thema Arzneimitteltherapiesicherheit austauscht, ist die Arzneimittelkommission.

A-12.5.2 Verantwortliche Person

Verantwortliche Person für die Arzneimitteltherapiesicherheit

Name: Dr. med. Jaroslav Malevani
 Funktion: Ärztlicher Direktor/Chefarzt

Telefon: 02233 9723 107
Fax: 02233 9723 299
E-Mail: jaroslav.malevani@oberbergkliniken.de

A-12.5.3 Pharmazeutisches Personal

Die Klinik beschäftigt kein pharmazeutisches Personal und wird durch externe Apotheken versorgt.

A-12.5.4 Instrumente und Maßnahmen

Die Instrumente und Maßnahmen zur Förderung der Arzneimitteltherapiesicherheit werden mit Fokus auf den typischen Ablauf des Medikationsprozesses bei der stationären Patientenversorgung dargestellt. Eine Besonderheit des Medikationsprozesses im stationären Umfeld stellt das Überleitungsmanagement bei Aufnahme und Entlassung dar. Die im Folgenden gelisteten Instrumente und Maßnahmen adressieren Strukturelemente, z. B. besondere EDV-Ausstattung und Arbeitsmaterialien, sowie Prozessaspekte, wie Arbeitsbeschreibungen für besonders risikobehaftete Prozessschritte bzw. Konzepte zur Sicherung typischer Risikosituationen. Zusätzlich können bewährte Maßnahmen zur Vermeidung von bzw. zum Lernen aus Medikationsfehlern angegeben werden. Die Klinik stellt hier dar, mit welchen Aspekten sie sich bereits auseinandergesetzt, bzw. welche Maßnahmen sie konkret umgesetzt hat:

- ☞ Bereitstellung eines oder mehrerer elektronischer Arzneimittelinformationssysteme
- ☞ Elektronische Dokumentation der Verabreichung von Arzneimitteln
- ☞ Elektronische Unterstützung der Versorgung von Patienten mit Arzneimitteln
- ☞ Elektronische Unterstützung des Aufnahme- und Anamnese-Prozesses
- ☞ Maßnahmen zur Minimierung von Medikationsfehlern
- ☞ Maßnahmen zur Sicherstellung einer lückenlosen Arzneimitteltherapie nach Entlassung
- ☞ Möglichkeit einer elektronischen Verordnung, d. h. strukturierte Eingabe von Wirkstoff, Form, Dosis, Dosisfrequenz
- ☞ Prozessbeschreibung für einen optimalen Medikationsprozess
- ☞ Schulungen der Mitarbeiter zu AMTS bezogenen Themen
- ☞ SOP zur guten Verordnungspraxis
- ☞ Verwendung standardisierter Bögen für die Arzneimittel-Anamnese
- ☞ Vorhandensein adressatengerechter und themenspezifischer Informationsmaterialien für Patienten zur ATMS

A-13 Besondere apparative Ausstattung

- ☞ Akkupunktur Kit
- ☞ Aroma Diffuser
- ☞ Atemalkoholmessgerät
- ☞ Blutzuckermessgerät
- ☞ Elektroenzephalographie (EEG)
- ☞ Elektrokardiogramm (EKG)
- ☞ Lichttherapie

- ↳ Polysomnographie (PSG) (in Kooperation mit einem Schlafmediziner)
- ↳ Repetitive transkranielle Magnetstimulation (rTMS)
- ↳ SOMNOCheck micro
- ↳ Sonographie (in Kooperation mit einem Allgemeinmediziner)
- ↳ 24-Stunden-Blutdruckmessung (in Kooperation mit einem Allgemeinmediziner)
- ↳ 24-Stunden-EKG (in Kooperation mit einem Allgemeinmediziner)

Teil B - Struktur und Leistungsdaten der Organisationseinheiten/Fachabteilungen³

B-1 Psychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie

B-1.1 Allgemeine Angaben

Name der Organisationseinheit/Fachabteilung	Psychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie
Art der Abteilung	Hauptabteilung

Chefarzt

Name:	Dr. med. Jaroslav Malevani
Funktion:	Ärztlicher Direktor/Chefarzt
Telefon:	02233 9723 107
Fax:	02233 9723 299
E-Mail:	jaroslav.malevani@oberbergkliniken.de

B-1.2 Zielvereinbarungen mit leitenden Ärzten

Die Oberberg Somnia Fachklinik Köln Hürth hält sich bei der Vereinbarung von Verträgen mit leitenden Ärzten an die Empfehlung der DKG nach § 135c SGB V.

B-1.3 Medizinische Leistungsangebote der Organisationseinheit/Fachabteilung

Folgende medizinische Leistungen bietet die Oberberg Somnia Fachklinik Köln Hürth an:

- ☞ Diagnostik und Therapie von psychischen und Verhaltensstörungen durch psychotrope Substanzen
- ☞ Diagnostik und Therapie von Schizophrenie, schizotypen und wahnhaften Störungen
- ☞ Diagnostik und Therapie von affektiven Störungen
- ☞ Diagnostik und Therapie von neurotischen, Belastungs- und somatoformen Störungen
- ☞ Diagnostik und Therapie von Verhaltensauffälligkeiten mit körperlichen Störungen und Faktoren
- ☞ Diagnostik und Therapie von Persönlichkeits- und Verhaltensstörungen
- ☞ Diagnostik und Therapie von Intelligenzstörungen
- ☞ Diagnostik und Therapie von gerontopsychiatrischen Störungen
- ☞ Schlafmedizin
- ☞ Spezialsprechstunde
- ☞ Psychiatrische Tagesklinik
- ☞ Sonstiges (rTMS)

B-1.4 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit der Organisationseinheit/Fachabteilung

Siehe A-7.

³ Eine Bindung an Fachabteilungen gem. §108 SGB V gibt es aufgrund des auf die Oberberg Somnia Fachklinik Köln Hürth zutreffenden §30 GewO (Privatklinik) nicht.

B-1.5 Fallzahlen der Organisationseinheit/Fachabteilung

Vollstationär: 171

Teilstationär: 62

B-1.6 Haupt- und Nebendiagnosen nach ICD

ICD	Bezeichnung	Behandlungsfälle	
		stationär	teilstationär
F1x	Suchterkrankungen	23	2
F2x	Schizophrene Störungen	7	1
F31	Bipolare Störungen	8	1
F32	Episodische Unipolare Depression	62	22
F33	Rezidivierende Unipolare Depression	88	33
F34	Anhaltende Affektive Störungen	3	1
F40/41	Angststörungen	4	4
F42	Zwangsstörungen	1	1
F43	Reaktionen auf schwere Belastungen und Anpassungsstörungen	5	4
F45	Somatoforme Störungen	4	2
F50	Essstörungen	2	1
F6x	Persönlichkeitsstörungen (einschließlich Borderline)	5	2
F9x	Störungen mit Beginn in der Kindheit (z.B. AD(H)S)	2	1
Fxx	Nicht aufgeführte F- Diagnosen	2	0

B-1.7 Durchgeführte Prozeduren nach OPS

Trifft nicht zu/entfällt

B-1.8 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

Trifft nicht zu/entfällt

B-1.9 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

Trifft nicht zu/entfällt

B-1.10 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Trifft nicht zu/entfällt

B-1.11 Personelle Ausstattung

B-1.11.1 Ärztliches Personal

Siehe A-11-1.

B-1.11.2 Pflegepersonal

Siehe A-11-2.

B-1.11.3 Angaben zu ausgewähltem therapeutischen Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie und Psychosomatik

Siehe A-11-3.

Teil C - Qualitätssicherung

C-1 Teilnahme an der datengestützten einrichtungsübergreifenden Qualitätssicherung nach § 136 Absatz 1 Satz 1 Nummer 1 SGB V

Trifft nicht zu/entfällt

C-2 Externe Qualitätssicherung nach Landesrecht gemäß § 112 SGB V

Trifft nicht zu/entfällt

C-3 Qualitätssicherung bei Teilnahme an Disease-Management-Programmen (DMP) nach § 137f SGB V

Trifft nicht zu/entfällt

C-4 Teilnahme an sonstigen Verfahren der externen vergleichenden Qualitätssicherung

Trifft nicht zu/entfällt

C-5 Umsetzung der Mindestmengenregelungen nach § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 SGB V

Trifft nicht zu/entfällt

C-6 Umsetzung von Beschlüssen zur Qualitätssicherung nach § 137 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 SGB V

Trifft nicht zu/entfällt

C-7 Umsetzung der Regelungen zur Fortbildung im Krankenhaus nach § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 SGB V

Trifft nicht zu/entfällt

C-8 Pflegepersonaluntergrenzen im Berichtsjahr

Trifft nicht zu/entfällt

C-9 Umsetzung der Personalausstattung Psychiatrie und Psychosomatik-Richtlinie (PPP-RL)

Privatkliniken nach §30 GewO sind an die personellen Vorgaben der zuständigen Konzessionsbehörde gebunden und unterliegen nicht der PPP-RL. Die Personalausstattung der Oberberg Somnia Fachklinik Köln Hürth orientiert sich primär an den Erfordernissen des Therapie- und Behandlungskonzeptes. Dieses ist gekennzeichnet durch einen besonders hohen Anteil an Einzel- und Gruppentherapien durch Ärzte und Psychologen. Dementsprechend liegt die Personalausstattung in vielen Bereichen über den Anforderungen der PPP-RL.

C-10 Umsetzung von Anforderungen an die Anwendung von Arzneimitteln für neuartige Therapien

Trifft nicht zu/entfällt

C-11 Ergebnisqualität



Befragung zur Patientenzufriedenheit 2016-2022; Gemessen als „4“ (zufrieden) und „6“ (sehr zufrieden) auf einer Skala von „0“ (unzufrieden) bis „6“ (sehr zufrieden).

Befragung zur „Verpflegung“ 2022; Gemessen als 1 bis 3 auf einer Skala von „1“ (sehr gut) bis „6“ (ungenügend) im Schulnotensystem.